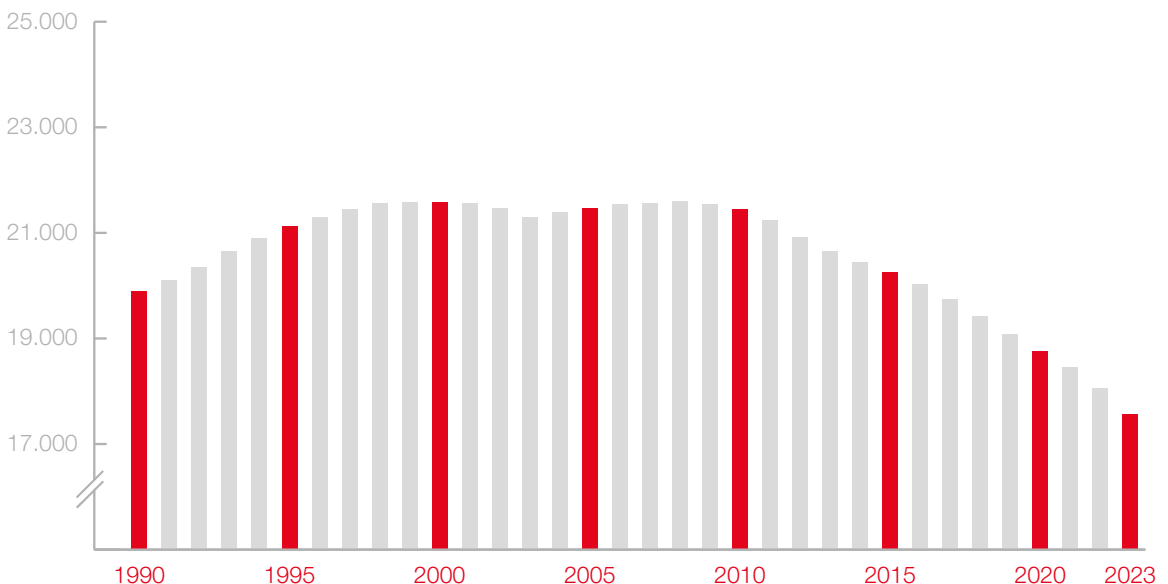


ENTWICKLUNG DER APOTHEKENZAHL

Die Zahl der öffentlichen Apotheken in Deutschland sinkt seit 2009 immer schneller und hat 2023 mit 17.571 den niedrigsten Stand seit Ende der 1970er-Jahre erreicht. Auch die Zahl der Neueröffnungen sinkt stetig. Im vergangenen Jahr wurden nur noch 62 Betriebsstätten neu eröffnet. Zu den Ursachen gehören neben dem Wettbewerb der Apotheken untereinander auch die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen. Die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln ist derzeit noch nicht gefährdet.

	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2020	2021	2022	2023
Apothekenzahl (inkl. Filialapotheken)	19.898	21.119	21.592	21.476	21.441	20.249	18.753	18.461	18.068	17.571
davon										
Haupt-/Einzelapotheken*	19.898	21.119	21.592	20.248	17.963	15.968	14.110	13.718	13.355	12.950
Filialapotheken	—	—	—	1.228	3.478	4.281	4.643	4.743	4.713	4.621
Neueröffnungen	—	372	187	326	263	154	85	77	68	62
Schließungen	—	156	185	242	370	346	407	369	461	559
Apothekenentwicklung	—	+216	+2	+84	-107	-192	-322	-292	-393	-497



Angaben jeweils Jahresende

* Apotheken mit Betriebserlaubnis nach §2 Apothekengesetz

Quelle: ABDA-Statistik